



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen Polizeirevier Salzlandkreis

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Schönebeck (**Unfall unter Alkoholeinwirkung**)

Am Donnerstagabend wurde in der Karl-Marx-Straße ein geparktes Fahrzeug beim Vorbeifahren am Spiegel beschädigt. Die Polizei wurde zur Unfallaufnahme angefordert. Beim Eintreffen der Beamten stellte sich heraus, dass der unfallverursachende Fahrer nicht im mehr Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Zudem stand er offenbar unter dem Einfluss von Alkohol. Ein freiwilliger Atemalkoholtest erbrachte einen vorläufigen Wert von 2,89 Promille. Das zukünftige Führen von Kraftfahrzeugen wurde dem 42-jährigen nochmals ausdrücklich untersagt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Nach Abschluss aller zur Beweissicherung erforderlichen Maßnahmen wurde er am Klinikum entlassen.

Bernburg (**Brandermittlungen**)

Am frühen Freitagmorgen wurde ein Buschbrand in der Bärstraße gemeldet. Ein Bewohner des Mehrfamilienhauses wurde gegen 02:40 Uhr vom Brandgeruch geweckt und stellte fest, dass die Hecke vor dem Mehrfamilienhaus brannte. Die vier Bewohner des Hauses verließen vorerst ihre Wohnungen, und es wurde versucht den Brand eigenständig zu löschen. Die etwas später eintreffenden Kameraden der Feuerwehr konnte den Brand vollständig löschen, verletzt wurde glücklicherweise niemand. Die Ermittlungen zur Brandursache wurden aufgenommen. Der entstandene Schaden wurde mit etwa 2.000.-€ beziffert.

Aschersleben (**Diebstahl verhindert**)

Am frühen Freitagmorgen wurde die Polizei über einen möglichen Einbruch im Pfeilergraben informiert. Bewohner des Hauses hatten eine Person bemerkt, die sich mit einem Fahrrad aus dem Kellerbereich entfernte. Die Polizei konnte die beschriebene Person im Umfeld aufgreifen und kontrollieren. Der 26-Jährige führte ein Fahrrad bei sich. Im Rahmen der Befragung verstrickte er sich immer wieder in Widersprüche und räumte letztendlich den Diebstahl des Fahrrades ein. Die Ermittlungen wurden aufgenommen und das Fahrrad zurückgeführt. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wurde der Mann an der Dienststelle entlassen.

Egeln (**Geschwindigkeitskontrolle**)

Die Polizei führte am Donnerstag, an der B81, Höhe Kreuzungsbereich Magdeburger Chaussee, eine Geschwindigkeitsmessung durch. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt bei 70 km/h. Im Messzeitraum passierten 952 Fahrzeuge die Messstelle. Dabei wurden 24 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und dokumentiert. Den 24 Fahrern wird in den nächsten Tagen oder Wochen ein Verwarngeld- bzw. Bußgeldbescheid zugesandt. Der Schnellste wurde mit 119 km/h gemessen.

(koma)

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Franzstraße 35
06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de